

Vereinigte Pommersche Eisengiesserei und Hallesche Maschinenbau-Anstalt, vorm. Vaass & Lüttmann.

Activa.	Bilanz-Conto pro 31. December 1893.	Passiva.	Debet. Gewinn- u. Verlust-Conto pro 31. Decbr. 1893.	Credit.	
An Grundstück-Conto	Stralsund 473318 1/10 Halle 507398 2/5 Barth 205477 80	Per Actien-Capital-Conto	Stralsund 1800000 Halle 104429 14 Barth 60000	An Betriebs-Conto	Stralsund 99521 2/5 Halle 150325 16 Barth 52971 77
„ Cassa-Conto	Stralsund 3671 96 Halle 3873 30 Barth 704 29	„ Reserverfonds-Conto	Stralsund 56796 21 Halle 29014 94 Barth 32830 83	„ Steuern-Conto	Stralsund 2367 28 Halle 2938 70 Barth 565 11
„ Canalis-Conto	Stralsund 14439 74 Halle 32868 08 Barth 831 10	„ Diverse Creditores	Stralsund 10067 26 Halle 456	„ Interessen-Conto	Stralsund 2346 50 Halle 5656 35 Barth 8632 81
„ Cautions-Conto	Halle 881 62	„ Dividenden-Conto	Stralsund 11409 32 Halle 66191 30 Barth 7766 84	„ Reisekosten-Conto	Stralsund 1259 10 Halle Barth
„ Effecten-Conto	Halle 151 10	Reingewinn des 22. Geschäfts- jahres 1893:	Stralsund 11409 32 Halle 66191 30 Barth 7766 84	„ Abschreibungen:	
„ Feuerversicherungs-Conto	Barth 26580 95	Saldo aus 1892	Stralsund 85367 46 Halle 1018 29	Gebäude- u. Grund- stück-Conto	4627 98
„ Non-Erwerbs-Conto	Stralsund 115534 11			Werkzeug- u. Uten- silien-Conto	21209 24
„ Ausstehende Forderungen	Halle 183531 90 Barth 66702 89			Pferde- u. Wag- Oto	2423 32
„ Materialien-Conto	Stralsund 162951 85 Halle 108294 89 Barth 47651 05			Neuerwerb-Conto	11400 —
„ Werkz- u. Utensilien-Conto	Stralsund 49649 20 Halle 81759 78 Barth 67827 02			Patent-Conto	200 —
„ Elektr. Beleucht.-Anlage	Halle 6361 12			Elektr. Anlage	709 01
„ Patent-Conto	Barth 1309			Effecten-Conto	16051 10
„ Pferde- u. Wagen-Conto	Stralsund 1794 65 Halle 2183 98 Barth 2638 50			Reserverfonds 5% do	85367 46
	M 2180030 13		M 2180030 13	Tantieme an den Aufsichtsrath	4298 37
				do. an die Direction u. Beamten	5714 15
				Dividenden-Conto 4% des Actien-Capitals do	72000 —
				Gew- u. Verlust-Conto Vorr. auf 1894	134 96
					M 473950 14

Der Aufsichtsrath:
W. Falkenberg.

Stralsund, Halle a. S. und Barth, den 7. April 1894.

Die Direction:
Carl Bartens, Herm. Steinke, P. Wolff, Franz Schloer.

Vorstehende Bilanz stimmt mit den ordnungsmässig geführten Büchern überein.

Die Revisoren:

M. Kindt, Stralsund. Albert Brandt, Halle a. S.

Die für das Geschäftsjahr 1893 auf 4% festgesetzte Dividende gelangt vom 1. Mai a. er. ab bei den Gesellschaftskassen und bei dem Bankhause Leopold Friedmann, Berlin S., Oranienstrasse 69, zur Auszahlung. Gleichzeitig kann die neue Serie VI der Dividenden-Bogen von obengenanntem Bankhause bezogen werden.

Bekanntmachung.

3procentige Deutsche Reichs-Anleihe.

Der Herr Reichskanzler beabsichtigt, auf Grund der ihm gesetzlich erteilten Ermächtigung den Nennbetrag von
Einhundert und Sechzig Millionen Mark

Reichs-Anleihe auszugeben, welche wir unter den nachstehenden Bedingungen hienmit zur öffentlichen Zeichnung an-
legen. Die Anleihe ist mit drei vom Hundert am 1. Januar und 1. Juli zu verzinsen.

Berlin, den 14. April 1894.

Reichsbau-Directorium.
Dr. Koch, Vollandkamp.

Bedingungen.

Artikel 1. Die Zeichnung findet gleichzeitig statt bei der
**Reichsbau-Direktion und General-Direktion der Zechenbau-Gesellschaft in Berlin, bei sämtlichen Reichs-
bank-Anstalten mit Anstaltsrichtungs, ferner in**

- Halle a. S. bei Hermann Arnhold & Co., Bank-Commandit-Gesellschaft,
- H. F. Lehmann,
- Reinhold Steckner,
- Halleschem Bankverein von Kalisch, Kaempf & Co.,
- Magdeburg: Magdeburger Bankverein Klincksieck, Schwauert & Co.,
- Magdeburger Privatbank,
- F. A. Neumann,
- Ziegler & Koch

am 24. April d. J. von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags und wird
alsdann geschlossen.

Artikel 2. Der zu genehmigte Anleihebetrag wird ausgeteilt in Schuldverschreibungen zu 200, 500, 1000,
5000 Mark mit Zinsbündeln über vom 1. Juli 1894 ab laufende Büchel.

Artikel 3. Der Zeichnungsbetrag ist auf 87,70 Mark für je 100 Mark Nennwert festgesetzt.
Nur der Betrag hat der Zeichner die Wahl des für den Zeichnungsbetrag verwendeten Stempelbetrags zu ver-
fügen. Die Berechnung der 3procentigen Zinsbündeln findet, je nachdem die Abnahme der Stücke vor oder nach dem
1. Juli 1894 erfolgt, durch Abzug oder Zuschlag statt.

Artikel 4. Bei der Zeichnung ist eine Sicherheit von 5 Prozent des genehmigten Nennbetrags in bar oder
solchen nach dem Tages-Cours zu veranschlagenden Wertpapieren zu hinterlegen, welche die betreffende Zeichnungsstelle
als zulässig erachtet. Die vom Komitor der Reichsbau-Direktion für Wertpapiere ausgegebenen Depotbescheinigungen vertreten die
Stelle der Güter.

Der Zeichner steht im Falle der Reduktion die freie Verfügung über den überschüssigen Theil der geleisteten
Sicherheit zu.

Artikel 5. Die Aufteilung erfolgt nach Ermessen der Zeichnungsstellen hinsichtlich bald nach Schluss der Zeichnung.
Anmeldungen auf bestimmte Stücke können nur insoweit berücksichtigt werden, als dies nach Vertheilung der
Zeichnungsbüchel mit den Zurechnen der anderen Zeichner verträglich ist.

Artikel 6. Die Zeichner können die ihnen zugetheilten Anleihebeträge vom 9. Mai d. J. ab gegen Zahlung
des Preises (Art. 3) abnehmen; sie sind jedoch verpflichtet:

- 1/4 des angelegten Betrags spätestens am 19. Mai d. J.
- 1/4 " " " " " 6. Juli d. J.
- 1/4 " " " " " 21. September d. J.

abzunehmen. Bauschleife Zeichnungsbücheln bis einschließlich 2000 Mark sind spätestens am 19. Mai ungeteilt zu
ordnen. Die Abnahme muss an derselben Stelle erfolgen, welche die Zeichnung angenommen hat.

Nach vollständiger Abnahme wird die hinterlegte Sicherheit berechnet, beziehungsweise zurückgegeben.
Artikel 7. Wird die Abnahme im Fälligkeitstermin verübt, so kann dieselbe noch innerhalb eines Monats
nur unter Zahlung einer Conventionalstrafe von 5 Prozent des fälligen Betrags erfolgen.

Wird nach die Fälligkeit verübt, so verfällt die hinterlegte Sicherheit.
Artikel 8. Hienzu die hinterlegte Sicherheit wird dem Zeichner eine Bescheinigung erteilt, welche bei künftiger
Empfangnahme der Stücke (Art. 3) zur Abrechnung der abgenommenen Beträge vorzulegen und bei vollständigem
Bezuge derselben zurückzugeben ist.

Artikel 9. Bis zur Fertigstellung der Schuldverschreibungen erhalten die Zeichner entsprechende, vom Reichs-
bau-Directorium ausgestellte Zinsbescheinigungen, über deren Austausch in Schuldverschreibungen das Erforderliche öffent-
lich bekannt gemacht werden wird.

Formulare zu den Zeichnungsbücheln sind vom 21. April Nachm. ab bei allen Zeichnungsstellen neuentgeltlich
zu haben.

160 Millionen Mark 3% Deutsche Reichsanleihe.

Anmeldungen zu der am 24. d. Mts. stattfindenden Subscription
auf obige Anleihe zum Course von 87,70% nehmen wir kostenfrei
entgegen.

Spar- u. Vorschuss-Bank.

Abrecht. Pfabl.

3% Deutsche Reichsanleihe

Aufträge zur Zeichnung obiger Anleihe führen wir kostenfrei aus.

Frenkel & Poetsch.

160,000,000 Mark 3% Deutsche Reichsanleihe.

Zeichnungen nehmen zum Course 87,70% kostenfrei entgegen.

Woldemar Thoss,

Schulstrasse 7.

Mk. 160000000 3% Deutsche Reichsanleihe.

Zeichnungen zu der am Dienstag den 24. April 1894 stattfindenden
Subscription auf obige Anleihe zum Course von 87,70% nehmen kostenfrei
entgegen

D. H. Apelt & Sohn,

Bankgeschäft.

Buchführungs-Lehranstalt

von J. A. Dewitz, Halle a. S., Leipzigerstr. 101, für Landwirtschaft u.
Industrie. Eintritt für Herren und Damen jederzeit. Honorar mäßig.
Prospecte frei. Auf Wunsch Stellennachweis und Pension im Hause.

Sommer- Waschkleiderstoffe

empfehlen

in grossen Sortimenten

H. C. Weddy-Pönicke.

Feinste Naturbutter!

allerfeinste süsse Sahnebutter	à Pfund 114 Pfa.
feine irische Tischbutter	" 108 "
vorzügl. Butter	" 96 "
prima reines Schweinefleisch	" 50 "
extrafine Eier	à Mandel 50 "

F. H. Krause, Große Ulrichstrasse 24.

Johann Hoff'sches Malzextract-Gesundheitsbier
gegen Magen- und Leber-Leiden.

Da der Gebrauch Ihres Malzextract-Gesundheitsbiers bei dem Magen-
und Leberleiden neuer Kran von gutem Erfolge gewesen ist, so erlaube ich
mir eine neue Sendung.

Wiederbarth, ebenda, Wexler in Wehra.

Johann Hoff, F. F. Hoffmann, Berlin, Neue Wilhelmstrasse 1.
Verkaufsstelle in Halle a. S. bei Helmholt & Co.

